

## **PRESSEMITTEILUNG GREENTECH FESTIVAL 2022**

### **Changing energy together**

**Berlin, Juni 2022.** Durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine ist noch deutlicher geworden, dass Rohstoffe begrenzt sind und es zeigt sich: Abhängigkeiten – beispielsweise von fossilen Brennstoffen – fordern und fördern Konflikte. Deutschland ist auf Energie-Importe angewiesen – vor Beginn des Krieges stammten laut Angaben des Wirtschaftsministeriums etwa 35% des Öls aus Russland, mittlerweile sind es 12%; die russischen Gasimporte wurden von etwa 55% auf inzwischen 35% reduziert. Fossile Brennstoffe haben immer negative Auswirkungen: Der Transport von Fracking-Öl aus Kanada ist schädlich fürs Klima, Gaslieferungen aus Katar stehen aufgrund von Menschenrechtsverletzungen in der Kritik, die Verbrennung von Steinkohle geht stets mit dem Ausstoß immenser CO<sub>2</sub>-Emissionen einher. Um eine sichere, günstige und unabhängige Energieversorgung in der Zukunft zu garantieren, muss sich eine Energiewende vollziehen – so schnell wie möglich. Dafür müssen sich sowohl Verbraucher\*innen in Privathaushalten als insbesondere auch Unternehmen und Politik umstellen, dann kann sich durch Energieeffizienz, Energieeinsparung und Elektrifizierung ein Wandel vollziehen – ein wichtiger Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit.

Zukunftsfähige Möglichkeiten, um aktiv an der Transformation mitzuwirken, zeigt das GREENTECH FESTIVAL: Für Individuen, die Wirtschaft und die Unabhängigkeit. Innovative Ideen und Ansätze zur Energiespeicherung mit Langzeitwärmespeichern oder Photovoltaik-Akkus ermöglichen es, durch Solar erzeugte Wärme und Strom nach der Gewinnung antizyklisch zu nutzen. Sämtliche Speicher – Häuser, Elektroautos, Langzeitwärmespeicher – können ihren Energieüberschuss in das öffentliche Netz einspeisen und regionalen Energieversorgern zur Verfügung gestellt werden. Von diesen Schritten profitieren alle Beteiligten.

### **Die Energieversorgung von morgen gestalten**

Neue innovative Ideen, die die Energieversorgung von morgen gestalten, sind unumgänglich. Gerade in Drittweltländern oder Krisengebieten wie aktuell in der Ukraine, könnten tragbare Solarsysteme, um Stromausfälle in Kranken- oder Arzthäusern zu überbrücken, eine wahre Rettung darstellen. Genau das hat sich AXSOL zur Aufgabe gemacht. Ein Unternehmen bestehend aus Optimisten, Idealisten und Pionieren, die mit neuen innovativen Ideen die Energieversorgung für jeden greifbarer machen. Eine davon ist eine leistungsstarke Kompaktbatterie, die mit Solarzellen aufgeladen werden kann. Rückblickend wurden damals in der Ebola-Krise durch die Lieferung von AXSOL die ersten autarken tragbaren Solarsysteme nach Afrika gebracht, um Stromausfälle in mobilen Krankenhäusern zu überbrücken. Anschließend wurde die Produktlinie "ARVEY" 2016 bereits mit dem Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen gekennzeichnet.

Auch der Verbrauch von Materialien sollte nicht außer Acht gelassen werden, denn Beton ist nach Wasser das am zweithäufigsten verbrauchte Material der Erde. Um eine grobe Vorstellung zu haben: Bis 2050 wird die Welt so viel Beton verbrauchen, wie in einer New Yorker Stadt pro Monat verbraucht wird. Hinzu kommt, dass die Herstellung von Zementklinker, dem wichtigsten Bestandteil von Beton, für 8% der weltweiten Treibhausgasemissionen verantwortlich ist. Ohne eine Veränderung der Produktionstechniken wird sich diese Zahl bis 2060 voraussichtlich verdoppeln. Daher widmet sich das Unternehmen ecoLocked der Entwicklung eines skalierbaren Dekarbonisierungskonzepts für Beton, das auf der Kohlenstoffabscheidung basiert. Hierbei sollen nicht nur die CO<sub>2</sub>-Emissionen in Betonprodukten reduziert werden, sondern zeitnah kohlenstoffnegative Betonmischungen angeboten werden. Ein wichtiger Beitrag für die Erreichung der Kohlenstoffneutralität. Im Vergleich zu dem hohen Verbrauch an Beton, lassen sich die knappen Ressourcen der Erde im sauberen Wasser widerspiegeln. Denn sauberes Wasser ist heute nicht für jedermann zugänglich. Das in Berlin ansässige Unternehmen Boreal Light GmbH hat diese Herausforderung angenommen und sich auf erneuerbare Energielösungen für Wasseraufbereitungsanlagen spezialisiert. Das Unternehmen entwickelt und produziert erschwingliche solare Wasserentsalzungsanlagen für netzferne Gemeinden auf der ganzen Welt. Die vollständig solarbetriebenen und wartungsfreundlichen Produkte von Boreal Light leisten einen wertvollen Beitrag in der heutigen Zeit. Mit diesen Maßnahmen und der nötigen Motivation, Beteiligung und dem Wissenstransfer, wird der Klimawandel positiv vorangetrieben. Das GREENTECH FESTIVAL ist eine zu nutzende Gelegenheit, diesen Austausch im Interesse des Klimas, der nachhaltigen Entwicklung und der Umwelt von Unternehmen zu fördern und unterstützen - all das wird auch in diesem Jahr Bestandteil des GTF 2022 sein.

### **Von Berlin in die ganze Welt**

Die Veranstaltung vom 22. bis 24. Juni in der Urban Tech Republic auf dem ehemaligen Flughafen Berlin TXL ist der Startschuss für eine konsequente Internationalisierung der Ansätze und Ideen des GREENTECH FESTIVAL. Die weiteren Stationen auf der GTF Worldtour 2022 sind New York (15. und 16. September), London (13. und 14. Oktober) sowie Singapur (17. und 18. November).

## **About**

*Das GREENTECH FESTIVAL (GTF) der Gründer Sven Krüger, Nico Rosberg und Marco Voigt ist das größte Nachhaltigkeitsfestival Europas mit der GTF EXHIBITION, GTF CONFERENCE und GREEN AWARDS: Mehr als 200 Aussteller\*innen in der Exhibition, eine Vielzahl an Panels und Keynotes auf der Conference sowie als Highlight die Awards, die die fortschrittlichsten Projekte weltweit in einem exklusiven Abendevent auszeichnen.*

*Now is the time: Wir müssen unsere Art zu leben und zu wirtschaften radikal neu interpretieren. Jetzt. Nur so können wir eine Zukunft für Mensch und Umwelt auf diesem Planeten ermöglichen. Gemeinsam für den transformativen Wandel: Während des GREENTECH FESTIVAL in Berlin kommen alle zusammen, die etwas verändern wollen. Vom 22. bis 24. Juni 2022 wird das GTF zum Schauplatz für Innovationen, Inspirationen und Ideen und schafft einen Ort, an dem grüne Technologien präsentiert, diskutiert und prämiert werden – um zu zeigen, was es heißt, ressourcenschonender zu handeln, eine bessere Zukunft anzustreben und unseren ethischen Verpflichtungen gerecht zu werden.*

Führen Sie Hintergrundgespräche zum Potenzial transformativer Innovationen im Energiesektor mit Entscheidungsträger\*innen von (in Klammer die Standnummern):

- Carbonauten (B06b)
- E.ON (F02)
- Hildebrand Energy AG (G11f)
- Infinite Mobility (i06b)
- me energy (i03c, k06)
- NOW (C04)
- Shell (B07)
- Sonnen (B07)
- Telekom (D08)
- Tibber (D07a(i))
- Ubitricity (G04)
- VA-Q-TEC AG (B02)
- Voltfang (a)
- Zenia Energy (B06a)